

Workshops (14.00 - 15.10 Uhr)

	Workshop 1: Spielraum der Kantone und Gemeinden	Workshop 2: Spielraum der GGastronomie-Betriebe
Themen	<ul style="list-style-type: none"> • Handlungsspielraum der Kantone und Gemeinden bezüglich nachhaltiger, vermehrt regionaler Versorgung • Nachhaltigkeit in öffentlichen Ausschreibungen für Gemeinschaftsgastronomie-Betriebe • Das PHR-Projekt und die Beelong-Methode: Ziele, Umsetzung, Erfahrungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Das PHR-Projekt und die Beelong-Methode: Ziele, Umsetzung, Erfahrungen • Handlungsspielraum der Gemeinschaftsgastronomie-Betriebe bezüglich nachhaltiger, vermehrt regionaler Versorgung
ExpertInnen	Geneviève Favre und Martin Krapf Charlotte de La Baume (besucht beide Gruppen)	Karl Suter, Charlotte de La Baume (besucht beide Gruppen)
Moderation	OLIVIA HARTMANN, AGRIDEA ALFRED BÄNNINGER, AGRIDEA	URS BOLLIGER TRÄGERVEREIN CULINARIUM PETER BUCHER, AGRIDEA
Räume:	Nr. ... ca. 19 Pl.	Nr. ... ca. 19 Pl.
<u>Pinwand:</u> <u>Diskus-</u> <u>sionspunkte</u>	<ol style="list-style-type: none"> 1. PHR-Projekt und die Beelong-Methode (am Anfang, bzw. gegen Ende des WS) 2. Fragen und Thesen aus dem Vortrag, die diskutiert werden 3. Handlungsspielraum: Theorie und praktische Erfahrungen 4. Welche Hilfestellungen brauchen die Akteure, um Änderungen umsetzen zu können? 5. Offene Fragen 	

Raum: